

Wie geht Ihr mit patzigen Eltern um?

Beitrag von „Nitram“ vom 19. März 2017 21:14

Zunächst mal tituliere ich die Eltern meiner SuS nicht als "Verwaltungsfuzzis" - auch nicht gegenüber dritten - und ich schalte auch nicht "auf Durchzug". Ein "stundenlanges" Elterngespräch hab ich in meinen 15 Jahren erst ein mal geführt - und mir hat noch nie ein Elternteil mit einem Anwalt gedroht.

Auch erkläre ich den Eltern nicht, warum sie nicht die Kompetenz besitzen, meinen Unterricht bzw. meine Notengebung zu beurteilen. (Du hast oben den Begriff "oberlehrerhaft" verwendet. Vielleicht passt er hier ...)

"Ich diskutiere nicht mit unqualifizierten Eltern (und das sind sie praktisch immer). Ich diskutiere nicht mit unqualifizierten Eltern (und das sind sie praktisch immer)." ist auch so ein Satz in deinem Text, der mir übel aufstößt. Bloß weil die Eltern "unqualifiziert" sind ist dein Unterricht oder von dir vorgenommene Notengebung nicht automatisch perfekt.